

Tänze aus Russland

Leitung: **Hennie Konings**

Samstag, 01.03.08 und Sonntag, den 02.03.08

15.00 ~ 19.00

10.00 ~ 14.00

Am Samstag anschließend gemeinsames Buffet und evtl. offenes Tanzen

Ort: Handwerkerhof Fecit, Faluner Weg 30, 24109 Kiel

Hennie kommt 2007 zum 12. Mal nach Kiel.

Das Tanzseminar ist gedacht für Tänzer/innen mit Vorkenntnissen im Tanzen internationaler Folklore

Anmeldung & Information

Eike Hartwigsen

Bergenring 41

24109 Kiel

schriftlich oder telefonisch unter.: 0431 – 61798

Bitte Namen, Anschrift u. Telefonnummer angeben

Teilnahmegebühr: 45 Euro / 35 Euro (Arbeitslose, Schüler Azubis Studenten)

Bitte mitbringen: bequeme Tanzschuhe mit kleinem Absatz,
eine Kleinigkeit fürs kalte Buffet

noch ein paar Hinweise:

1. Die Teilnahme geschieht immer und in jeder Hinsicht auf eigene Gefahr!
2. Eine Bestätigung der Anmeldung wird nicht verschickt. Bei Überbelegung oder Ausfall des Lehrgangs erfolgt natürlich eine Benachrichtigung und eine Rücküberweisung der Teilnahmegebühr.
3. Bei Absage nach Anmeldeschluss oder Nichterscheinen wird die Teilnahmegebühr trotzdem fällig. Es kann aber jederzeit eine/e Ersatzteilnehmer/in gestellt werden.
4. Für Verpflegung und Unterkunft muss jede/r Teilnehmer/in selbst sorgen. Wir sind aber gern bei „Quartiersuche“, z.B.: Unterbringung bei Kieler Teilnehmern behilflich (Bitte bei Anmeldung Bescheid geben).

So ist der Lehrgangsort zu erreichen:

Mit dem Auto: Autobahn Richtung Kiel, beim Autobahn Kreuz West abfahren Richtung Kiel Mettenhof, nach Linkskurve Richtung Mettenhof rechts auf den Skandinaviendamm einbiegen (Richtung Birgitta Thomas Kirche, großem weißen Hochhaus), diesen geradeaus fahren; nach Kreuzung mit Araltankstelle an li Seite folgt an li Straßenseite Sporthalle, dort links abbiegen in Göteborgring, diese Strasse geradeaus fahren bis diese auf den Faluner Weg stößt. Fecit liegt dann direkt vor einem. Vom Hbf Bus Linie 100/101 Richtung Melsdorf bzw. Mettenhof, Haltestelle Göteborgring aussteigen. Den Göteborgring geradeaus durchgehen bis dieser auf den Faluner Weg stößt.